

## NIEDERSCHRIFT

### VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Hauptausschuss, HA/049/ X	
<b>Sitzung am</b>	: 31.10.2011	
<b>Sitzungsort</b>	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 19:35

#### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

#### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Johannes Paustenbach
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 31.10.2011

## Sitzungsteilnehmer

### Vorsitz

**Herr Johannes Paustenbach**

### Teilnehmer

<b>Frau Naime Basarici</b>	<b>für Herrn Nicolai</b>
<b>Herr Hans-Georg Becker</b>	<b>für Herrn Berbig bis 18.33 Uhr</b>
<b>Herr Miro Berbig</b>	<b>ab 18.33 Uhr</b>
<b>Herr René Bülow</b>	<b>für Frau Peihs</b>
<b>Herr Peter Gloger</b>	<b>für Herrn Murmann</b>
<b>Herr Hans-Joachim Grote</b>	<b>Oberbürgermeister</b>
<b>Herr Helmuth Krebber</b>	<b>für Frau Hahn</b>
<b>Frau Marlis Krogmann</b>	<b>für Herrn Schroeder</b>
<b>Herr Jürgen Lange</b>	<b>bis 18.55 Uhr</b>
<b>Herr Gert Leiteritz</b>	
<b>Frau Maren Plaschnick</b>	
<b>Herr Volker Schenppe</b>	
<b>Herr Wolfgang Schmidt</b>	
<b>Herr Arne Schumacher</b>	
<b>Herr Emil Stender</b>	<b>ab 18.55 Uhr für Herrn Lange</b>

### Verwaltung

<b>Frau Siegried Becker</b>	<b>Amt 10</b>
<b>Herr Thomas Bosse</b>	<b>Erster Stadtrat</b>
<b>Herr Rüdiger Drews</b>	<b>FB 201</b>
<b>Herr Thorsten Drews</b>	<b>Amt 14</b>
<b>Frau Claudia Meyer</b>	<b>Amt 16</b>
<b>Frau Nadine Peters</b>	<b>Fachbereich 102, Protokoll</b>
<b>Frau Anette Reinders</b>	<b>Zweite Stadträtin</b>
<b>Herr Wulf-Dieter Syttkus</b>	<b>Amt 20</b>
<b>Frau Ursula Trahm</b>	<b>FB 201</b>

### sonstige

<b>Herr Marc-Mario Bertermann</b>	<b>Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH</b>
<b>Herr Klaus Bostelmann</b>	<b>Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH</b>
<b>Herr Kai-Jörg Evers</b>	<b>Stadtspark Norderstedt GmbH</b>

**Herr Axel Gengelbach  
Herr Martin Haun**

**Herr Holger Legatzki**

**Herr Roland Lütje  
Frau Kathrin Oehme  
Herr Rajas Thiele  
Herr Michael Voigt  
Herr Theo Weirich  
Herr Dr. Reinhard Zahn**

**Werkleitung Stadtwerke Norderstedt  
Entwicklungsgesellschaft Norderstedt  
mbH  
Norderstedter Bildungsgesellschaft  
mbH  
Das Haus im Park gGmbH  
Stadtpräsidentin  
Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH  
VGN mbH  
Werkleitung Stadtwerke Norderstedt  
Seniorenbeirat**

**Entschuldigt fehlten**

Vorsitz

**Herr Günther Nicolai**

Teilnehmer

**Frau Sybille Hahn  
Herr Joachim Murmann  
Frau Heideltraud Peihs  
Herr Klaus-Peter Schroeder**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 31.10.2011

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 : M 11/0445**

**Halbjahresfinanzbericht 2011**

**TOP 5 : B 11/0453**

**Bürgerhaushalt 2012/2013: Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge**

**TOP 6 : M 11/0444**

**Halbjahresbericht 2011 der Norderstedter Beteiligungen**

**TOP 7 : B 11/0461**

**Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011**

**TOP 8 : B 11/0462**

**Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Jahr 2011**

**TOP 9 : B 11/0463**

**Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Jahr 2012**

**TOP 10 : B 11/0464**

**Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2012**

**TOP 11 : B 11/0465**

**Wirtschaftsplan der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH für das Jahr 2012**

**TOP 12 : B 11/0467**

**Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Jahr 2012**

**TOP 13 : B 11/0468**

**Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Jahr 2012**

**TOP 14 : B 11/0469**

**Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Jahr 2012**

**TOP 15 : B 11/0371  
Frauenförderplan 2012-2015**

**TOP 16 :  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 17 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 17.1 :  
Bericht Herr Grote - Klage der IG Flugschneise Nord**

**TOP 17.2 :  
Bericht Herr Grote - über- und außerplanmäßige Ausgaben 3. Quartal**

**TOP 17.3 : M 11/0434  
Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**TOP 17.4 : M 11/0446  
Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage vom 26.09.2011, Fachbereichsbudget des Amtes 68 für die Jahre 2012 und 2013**

**TOP 17.5 : M 11/0449  
Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn vom 26.09.2011 zum Thema "Finanzplanung 2012 - Umbau Feuerwehrhaus Friedrichsgabe"**

**TOP 17.6 : M 11/0450  
Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Krebber vom 26.09.2011 zum Thema "Sirenenanlage des Katastrophenschutzes"**

**TOP 17.7 :  
Bericht Herr Grote - Seniorenweihnachtsfeiern 2011**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 18 : B 11/0435  
Wahl einer Schiedsfrau bzw. eines Schiedsmannes für die Schiedsgerichtsbezirke Norderstedt-Nord und Norderstedt-Süd nebst Stellvertreter/-in**

**TOP 19 :  
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 19.1 :  
Bericht Herr Grote - Protokoll der Fluglärmenschutzkommission vom 17.06.2011**

**TOP 19.2 :  
Bericht Herr Grote - Gemeindeführer**

**TOP 19.3 : M 11/0498  
Bericht Herr Grote - Bebaubarkeit des Grundstückes Waldstraße**

**TOP 19.4 : M 11/0433  
Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Frau Plaschnick vom 12.09.2011 zum Thema "DBC-Infrastruktur; Unabhängigkeit Wirtschaftsprüfer, Schutz Unternehmens-Know-How"**

**TOP 19.5 :**

**Bericht Herr Grote - Protokoll der Gesellschafterversammlung der EGNO mbH vom 28.09.2011**

**TOP 19.6 :**

**Bericht Herr Grote - Protokoll der Gesellschafterversammlung der NoBig mbH vom 10.10.2011**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 31.10.2011

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Paustenbach begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

#### **Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3:**

#### **Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner gestellt.

#### **TOP 4: M 11/0445**

#### **Halbjahresfinanzbericht 2011**

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Herr Schmidt fragt nach den Erträgen und den daraus eventuell resultierendem Aufwand für die Erhebung einzelner Sammelpositionen. Herr Grote schlägt vor, die Sammelposten der Gebühren bzw. Entgelte der Stadt Norderstedt, die durch kommunale Satzungen beschlossen wurden, bezüglich des entstandenen Aufwandes und Ertrages aufzulisten.

Herr Becker bittet darum, dass zukünftig die Schrift größer formatiert wird.

Der Halbjahresfinanzbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 5: B 11/0453****Bürgerhaushalt 2012/2013: Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge**

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Herr Lange berichtet, dass die SPD-Fraktion am 14.11.2011 im Hauptausschuss voraussichtlich noch keine Beschlussfassung zum Haushalt treffen kann.

Herr Berbig nimmt ab 18.33 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Grote weist daraufhin, dass es kurzfristig eine Pressekonferenz unter Beteiligung der Fraktionsvorsitzenden zum Thema „Bürgerhaushalt“ geben soll.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die im Rahmen des Bürgerhaushaltes 2012/2013 eingegangenen Vorschläge mit den Stellungnahmen der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle sich daraus ergebende Anträge werden von den Fraktionen zu den abschließenden Haushaltsberatungen gestellt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses bewerten das Verfahren zum Thema „Bürgerhaushalt“ als sehr positiv, stellen eine langfristige Wirkung heraus und weisen auf einige Verbesserungsmöglichkeiten hin. Es besteht Einvernehmen darüber, dass auch im Jahr 2013 50.000 € für den Bürgerhaushalt eingestellt werden sollen.

**Abstimmung:**

Bei 13 Mitgliedern einstimmig beschlossen.

**TOP 6: M 11/0444****Halbjahresbericht 2011 der Norderstedter Beteiligungen**

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Der Halbjahresbericht 2011 der Norderstedter Beteiligten wird zur Kenntnis genommen.

Herr Lange wird ab 18.55 Uhr von Herrn Stender vertreten.

**TOP 7: B 11/0461****Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2011**

Der Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 8: B 11/0462****Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Jahr 2011**

Der Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 9: B 11/0463****Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 10: B 11/0464****Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 11: B 11/0465****Wirtschaftsplan der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 12: B 11/0467****Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 13: B 11/0468****Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 14: B 11/0469****Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Jahr 2012**

Der Wirtschaftsplan der Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 15: B 11/0371****Frauenförderplan 2012-2015**

Frau Becker erläutert die wesentlichen Fakten des Frauenförderplans.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

**Beschluss:**

Der anliegende Frauenförderplan 2012 – 2015 wird mit Wirkung vom 01.01.2012 in Kraft gesetzt.

**Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 16:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 17:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 17.1:  
Bericht Herr Grote - Klage der IG Flugschneise Nord**

Aufgrund der Berichterstattung in der örtlichen Presse zum Thema „Klage der IG Flugschneise Nord“ gibt Herr Grote folgenden Bericht zu Protokoll:

Am 06.07.2009 wurde im HA unter TOP 8.3 berichtet, dass die IG Flugschneise Nord eine Klage gegen die Bahnbenutzungsregelung anstrebt. In der Arbeitsgruppe Fluglärmenschutz wurde eine Beteiligung der Umlandgemeinden erörtert. Der Norderstedter Kostenanteil sollte demnach 2.500 € betragen.

Zunächst sollten allerdings die Erfolgsaussichten geprüft werden. In diversen Gesprächsrunden, auch beim zuständigen Ministerium in Kiel wurden verschiedene Ansätze erörtert. Nach einer von der Stadt Quickborn eingeholten rechtlichen Stellungnahme ist in Abstimmung mit Quickborn verwaltungsseitig entschieden worden eine Klage nicht zu unterstützen, da eine Verbesserung der Situation für die Stadt demnach nicht zu erwarten ist.

Frau Plaschnick fragt zu den von der Stadt Quickborn beauftragten Gutachten.

Herr Grote antwortet direkt. Er wird ggf. die Gutachten nach Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Köppl nachverschicken.

**TOP 17.2:  
Bericht Herr Grote - über- und außerplanmäßige Ausgaben 3. Quartal**

Herr Grote gibt eine Auflistung zum Thema „über- und außerplanmäßige Ausgaben“ für das 3. Quartal 2011 als **Anlage 1** zu Protokoll.

**TOP 17.3: M 11/0434  
Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Herr Grote berichtet zum Thema „Entwicklung des Gewerbesteuersolls“ und gibt die nachstehenden Zahlen zu Protokoll:

	2010	+/-	2011	+/-
Jahresanf. B.	33.958		37.460	
Januar	37.336	3.378	40.494	3.034
Februar	40.989	3.653	42.640	2.146
März	43.683	2.694	43.836	1.196
April	41.258	-2.425	43.906	70
Mai	44.910	3.652	53.839	9.933

Juni	43.301	-1.609	53.499	-340
Juli	45.905	2.604	52.399	-1.100
August	47.163	1.258	50.349	-2.050
September	55.723	8.560	55.523	5.147
Oktober	49.804	-5.919		
November	47.938	-1.866		
Dezember	47.854	-84		
HH-Ansatz	50.000		58.307	

**TOP 17.4: M 11/0446****Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage vom 26.09.2011, Fachbereichsbudget des Amtes 68 für die Jahre 2012 und 2013**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn zum Thema „Reinigungsflächen“ zu Protokoll:

Frau Hahn bittet darum, zukünftig die neu dazugekommenen Reinigungsflächen detailliert aufzuschlüsseln.

Der Fachbereich Reinigungsdienst nimmt dazu wie folgt Stellung.

Die folgenden Reinigungsflächen sind seit 2010 dazugekommen bzw. die derzeit bekannten Reinigungsflächen werden bis 2012 hinzukommen.

2010 Neubau naturwissenschaftlicher Trakt am Gymnasium Harksheide	+ 1.400 qm
2010 Anmietung Räumlichkeiten für die Kinderkrippe Ministerne	+ 300 qm
2011 Neubau der Mensa und von Fachräumen am Copernicus-Gymnasium	+ 1.050 qm
2011 Dachausbau Willy-Brandt-Schule	+ 300 qm
2011 Erweiterung Grundschule Falkenberg	+ 230 qm
2011 ein zusätzlicher Container am Kinderhort Pellwormstraße	+ 70 qm
2011 vier zusätzliche Container an der Gemeinschaftsschule Harksheide	+ 320 qm
2012 Neubau Kindertagesstätte Wichtelhöhle abzüglich Altbestand	+ 640 qm
2012 Neubau an der Kindertagesstätte Tannenhofstraße	+ 560 qm
	<hr/>
gesamte neu hinzugekommene Reinigungsfläche:	+ 4.870 qm

**TOP 17.5: M 11/0449****Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn vom 26.09.2011 zum Thema "Finanzplanung 2012 - Umbau Feuerwehrhaus Friedrichsgabe"**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung der Anfrage von Frau Hahn zum Thema „Finanzplanung 2012 – Umbau Feuerwehrhaus Friedrichsgabe“ zu Protokoll:

*Es wird darauf hingewiesen, dass die Bezeichnung des Kontos 785 Nr. 31 auf der Seite 131 "Überdachung Stellplatz" geändert und ein neues Konto angelegt werden muss. Die Erläuterungen für die o.g. Position werden nachgereicht.*

Das Amt 37 antwortet auf die Fragen wie folgt:

1. Die Bezeichnung des Kontos 785 Nr. 31 auf Seite 131 muss geändert werden, ein neues Konto muss angelegt werden.

Durch das Amt für Finanzen wurde ein neues Konto eingerichtet:

Produktbereich	<b>126000</b>	Brandschutz
Sachkonto	<b>785190</b>	Umbau Sanitärtrakt FW Friedrichsgabe

Nach Aussage des Amtes für Gebäudewirtschaft kann der bisherige Ansatz in Höhe von 40.000 € auf 18.500 € reduziert werden.

Die 18.500 € setzen sich zusammen aus den Kosten für den Architekten (10.000 €) sowie die sonstigen Fachplaner (8.500 €), jeweils für die Leistungsphasen 1-3.

#### **TOP 17.6: M 11/0450**

#### **Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Krebber vom 26.09.2011 zum Thema "Sirenenanlage des Katastrophenschutzes"**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung des Amtes 37 zu Protokoll:

Das Amt 37 antwortet auf die einzelnen Fragen wie folgt:

**1. Wieviele Sirenen sind geplant?**

Nach derzeitigem Stand sind zwischen 12 und 15 Sirenen erforderlich.  
Die genaue Anzahl wird im Rahmen der Projektplanung ermittelt.

**2. Wie soll die Bevölkerung über die Bedeutung der Signale informiert werden?**

Hierzu ist eine umfangreiche Bevölkerungsinformation über die Medien, Informationsbroschüren/ -flyer etc. vorgesehen.

**3. Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden?**

Für die Einführung der flächendeckenden Bevölkerungswarnung mittels Sirenen ist eine externe Planung durch die Fachleute (z.B. Schalltechniker) erforderlich. Entsprechende Firmen sind dem Fachamt bekannt, erste Sondierungsgespräche haben stattgefunden.  
Im Rahmen der Projektierung müssen Standorte und die Ausführung der einzelnen Standorte festgelegt werden.

**4. Sollen die Sirenen nur auf öffentlichen oder auch privaten Gebäuden stehen?**

Es ist zunächst vorgesehen, Sirenen auf öffentlichen Gebäuden zu installieren. Wo dieses aus schalltechnischen oder Verfügbarkeits-Gründen nicht möglich ist müssen private Standorte geprüft und genutzt werden. Ggf. werden Mastsirenenanlagen errichtet.

**5. Welche Technik ist geplant?**

Es sollen ausschließlich elektronische Sirenen ohne mechanische Teile errichtet werden, so dass die zukünftigen Wartungskosten möglichst gering ausfallen.

**6. Ist die Stadt mit der Installation der Infopflicht nachgekommen oder kann sie trotzdem in Regress genommen werden?**

Mit der Einrichtung der flächendeckenden Bevölkerungswarnung in Verbindung mit der entsprechenden Einführungsinformation ist die Stadt ihrer Verpflichtung zur Bevölkerungswarnung nachgekommen.

**7. Wieviele Klagen bzw. Beschwerden gab es seit der Demontage?**

Seit 2001 liegt die Zuständigkeit für die Sirenen beim Amt 37 (vormals Abteilung 324). Seit diesem Zeitpunkt sind dem Fachamt keine Beschwerden bzw. Klagen bekannt.

**TOP 17.7:****Bericht Herr Grote - Seniorenweihnachtsfeiern 2011**

Herr Grote gibt die Liste der Seniorenweihnachtsfeiern 2011 als **Anlage 2** zu Protokoll und bittet darum, sich bei Interesse mit Herrn Kroeger in Verbindung zu setzen.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.